



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit

Standort - Kleinmachnow

Bewerbungsfrist: 21. Juli 2026 für die Kennziffer: KM-AG-WA-01-26

Ihre Aufgaben

- Forschung zu geregelten bakteriellen Quarantäneschadorganismen sowie bakteriellen geregelten Nicht-Quarantäneschadorganismen (RNQPs) und Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse in nationalen und internationalen Fachzeitschriften;
- einwerben von Drittmitteln und Betreuung bzw. Koordination von laufenden und neu eingeworbenen Forschungsprojekten;
- Nachweis bakterieller Schadorganismen in pflanzlichen und sonstigen Materialien vorrangig mittels molekularbiologischer Verfahren im Rahmen der Aufgaben des Nationalen Referenzlabors für die Diagnose von Quarantänebakterien;
- Organisation, Durchführung, Teilnahme und Auswertung von nationalen und internationalen Eignungsprüfungen und Workshops für Quarantänebakterien;
- Umsetzung der Akkreditierung der Prüfverfahren im Nationalen Referenzlabor „Quarantänebakteriologie“ nach DIN EN/ISO 17025:2017 inkl. Durchführung qualitätssichernder Maßnahmen und entsprechender Dokumentation sowie Etablierung und Optimierung neuer Methoden;
- Koordination und erstellen von Berichten u. a. zum Auftreten geregelter Schadorganismen an die EU-Kommission;
- Mitarbeit bei der Erarbeitung und Weiterentwicklung nationaler und internationaler Regelungen und Normen zur Diagnostik und zu pflanzengesundheitlichen Maßnahmen zur Bekämpfung von Quarantänebakterien einschließlich Mitwirkung in den zuständigen Gremien;
- Mitarbeit durch fachliche Unterstützung bei der Erstellung von Notfallplänen, Leitlinien, Risikoanalysen und Monitoringplänen sowie Beratung und Stellungnahmen im Bereich Quarantänebakteriologie;
- Organisation, fachliche Vorbereitung und Leitung des Arbeitskreises „Bakterielle Quarantänekrankheiten an Kartoffeln und anderen Kulturen“ sowie ggf. des Unterarbeitskreises zur Akkreditierung von Laboren im Bereich Bakteriologie des Länderarbeitskreises Qualitätsmanagement in der pflanzengesundheitlichen Diagnostik.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Masterabschluss, Universitätsdiplom oder vergleichbarer Abschluss) in Agrar-, Forst-, Gartenbauwissenschaften, Biologie oder einem vergleichbaren Studiengang;
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit molekularbiologischen Verfahren (DNA- und wenn möglich RNA-Extraktion, konventionelle PCR, Real-Time PCR);
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Mikrobiologie insbesondere der Kultivierung von Mikroorganismen/Bakterien;
- wenn möglich bereits Erfahrungen mit pflanzengesundheitlichen Themen oder der Arbeit in einem nach DIN EN/ISO 17025:2017 akkreditierten Labor;
- fundierte EDV-Kenntnisse (Microsoft Office) und die Bereitschaft sich in andere IT-Systeme einzuarbeiten;
- sehr gute Kenntnisse der deutschen sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift;
- systematisches Vorgehen und sehr gute Team-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeiten;
- einen Führerschein der Klasse B (III) sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen und mehrtägigen Dienstreisen.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung.
- eine bis zum 4. Dezember 2026 befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden, zur Vertretung einer Mitarbeiterin in Mutterschutz, mit der Option der Elternzeitvertretung. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Ost (TVöD-Ost).
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD.
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss für 23,28 € bezogen werden.

Mehr Informationen

Dr. Bernhard C. Schäfer

Tel.: 03946 47 7500

E-Mail: bernhard.carl.schaefer@julius-kuehn.de

Dr. Stephan König

Tel.: 03946 47 7560

E-Mail: stephan.koenig@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 21. Juli 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH). Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Zentralabteilung, Erwin-Baur-Straße 27, 06484 Quedlinburg. Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.

